

# Sprechsaal

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **10 (1903)**

Heft 16

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Man bittet, im Bedarfsfalle unsere Inserenten zu berücksichtigen.

tiviere, wodurch es zu einer Spezialisierung und Vervollkommnung nicht kommen könne, schlägt ein Seidenindustrieller in einer Schrift die Bildung eines Trusts der gesamten Seidenindustrie vor. Die Fabriken würden im Einzelbesitze fortbestehen, die kommerzielle Leitung aber würde einem einheitlichen Organe übertragen werden.

**Sprechsaal.**

Anonymes wird nicht berücksichtigt. Sachgemässe Antworten sind uns stets willkommen und werden auf Verlangen honorirt.

**Frage 67.**

Welche mechanische Jacquardmaschine mit Tringles-einrichtung ist vorteilhafter: die Doppelhub- oder die Hoch- und Tiefachmaschine? Empfiehlt es sich vielleicht, das eine oder andere System speziell für leichte oder schwere Qualitäten zu verwenden?

**Frage 70.**

Wer fabriziert oder liefert Gold- und Silberfäden oder Metall-Lamelle in verschiedenen Farben?

Redaktionskomité:

Fr. Kaeser, Zürich IV; E. Oberholzer, Zürich I, und  
Dr. Th. Niggli, Zürich II.

**H. Schelling, Zürich**

Tödlstrasse 43 Atelier für Dessins in jedem Genre Telephone 2866  
Skizzen. — Mises-en-cartes für Weberei.

GROB'S PATENT KEINE STAHL-DRAHTLITZE SYSTEM

eignet sich für dichte Seidengewebe so vorzüglich wie Grob's pat. System in seiner jetzigen Vollkommenheit.

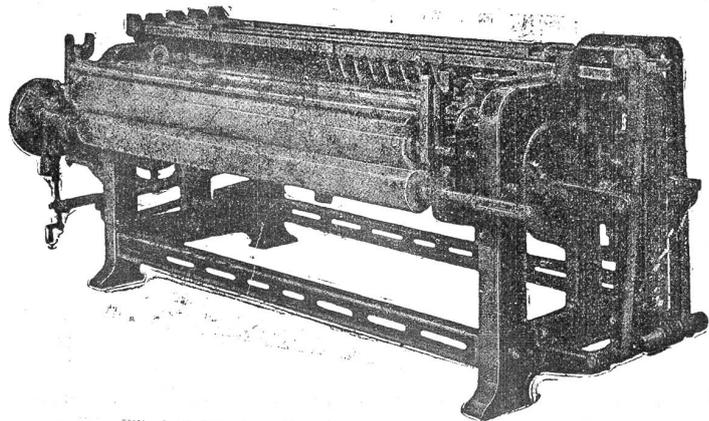
EINZIGE FABRIKANTEN GROB & CO. HORGEN · SCHWEIZ



303

**Gebrüder Baumann**  
Mech. Werkstätte  
**RÜTI**  
(Zürich)  
Spezialitäten  
für Webereien.

**H. SIMONIN, Appreteur, ZÜRICH V.**



**Neueste Scheuermaschinen**  
(„Systeme Simonin“) 322  
für Seiden- u. Halbseidengewebe

konstruiert von der Maschinenfabrik vormals Caspar Honegger in Rüti, Kanton Zürich.  
Patentiert in Deutschland, Frankreich, Italien, Oesterreich-Ungarn und in der Schweiz.  
Referenzen in allen diesen Ländern.

**Vertreter:**

- Für Deutschland: **G. Heilmann jgr.**, Ostwald 202, Krefeld. Telephone Nr. 1375.
- Für Oesterreich-Ungarn: **Franz Schwarz**, Wasagasse 12, Wien IX/1.
- Für Frankreich: **F. Suter**, 12, place Tolozan, Lyon.
- Für Italien: **Enrico Schoch**, via Monte di Pietà, Milano.

Diese Rahmmaschine gegen die Mühle laufend mit Messerschlitzen. System Simonin.  
Ceci est une machine à secher avec chariots à laine. Mes. système Simonin.